

*Als Heilsbotschaft offenbart die Theologie des Leibes
das, was das wahre Wohl des Menschen ist.*

REVOLUTIONÄRE GEDANKEN EINES PAPSTES ÜBER DIE MENSCHLICHE LIEBE.



THEOLOGIE DES LEIBES STUDIENGANG

der *Initiative Christliche Familie*
an der *Hochschule Heiligenkreuz*

DIE THEOLOGIE DES LEIBES

Mehr als jeder andere ist Papst Johannes Paul II. dem Sinn der menschlichen Liebe und Sexualität auf den Grund gegangen. Die Liebe, so Wojtyła, ist die Erklärung aller Dinge und die Lösung aller Probleme. Darum achtet er die Liebe hoch, wo immer sie zu finden ist.

- Die THEOLOGIE DES LEIBES – das sind 133 Katechesen, die Papst Johannes Paul II. in den Mittwochsaudienzen von 1979 bis 1984 gehalten hat.
- In ihnen entfaltet er eine tiefgreifende Sicht auf das Verhältnis von Mann und Frau und auf die Bedeutung der Sexualität im Licht des göttlichen Schöpfungsplans.
- Auf Grundlage der biblischen Offenbarung und mit Hilfe der phänomenologischen Philosophie deutet er die leibliche Erfahrung des Menschen.
- Er kommt zu dem Schluss: Die Lehre der Kirche über Ehe, Familie, Geschlechtlichkeit und Sexualität ist nicht nur wahr, sondern entspricht zutiefst dem Menschsein.
- Die THEOLOGIE DES LEIBES zeigt: Der menschliche Leib – als Mann oder Frau – ist mehr als Biologie. Er ist Träger einer Botschaft, ja eine Offenbarung Gottes selbst.

Der Leib ist heilig – und ein Weg zur Heiligkeit. – Das ist revolutionär.

Die THEOLOGIE DES LEIBES lädt dazu ein, die Offenbarung Gottes über die Liebe zwischen Mann und Frau – wie sie in der Lehre der Kirche zum Ausdruck kommt – mit der eigenen Lebenserfahrung in einen ehrlichen Dialog zu bringen.

So eröffnet sie einen dialogischen und induktiven Zugang zum christlichen Menschenbild und zur Sexualmoral der Kirche.

Nicht Belehrung steht im Vordergrund, sondern die Einladung, sich überzeugen zu lassen – aus der Tiefe der eigenen Erfahrung heraus.

IM AUFTRAG DER ICF

Die Initiative Christliche Familie (ICF) stärkt Familien, damit sie Licht in der Welt sein können. Quellgrund und Fundament dafür ist die THEOLOGIE DES LEIBES. Den Studiengang THEOLOGIE DES LEIBES hat die ICF im Jahr 2011 ins Leben gerufen.

*Der Leib, und
nur er, kann
das Unsichtbare
sichtbar machen:
das Geistliche
und Göttliche.*

DER STUDIENGANG THEOLOGIE DES LEIBES

INHALT UND AUFBAU

Der Studiengang umfasst acht Module, die in vier – höchstens acht – Semestern absolviert werden können.

Bis zu drei Module sind online möglich. Pro Semester werden zwei Module angeboten.

Jedes Modul besteht aus einer viertägigen Blockveranstaltung und kann auch einzeln als Gasthörer besucht werden.

Die Inhalte:

- Philosophische Grundlagen:
Phänomenologie, Anthropologie, ethische Fundamente der THEOLOGIE DES LEIBES
- Theologische Grundlagen:
Geschichtlicher Kontext
Biblische Theologie
Theologie des Leibes
Humanæ vitæ, Familiæ consortio,
Mulieris dignitatem, Brief an die Familien,
Deus caritas est, Amoris lætitia,
Ehespiritualität
- Katechetische Umsetzung:
Zielgruppenorientierte Vermittlung,
didaktische Methoden, Zeugnischarakter

FÄHIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Der Studiengang THEOLOGIE DES LEIBES fördert eine fundierte, intellektuelle, menschliche und spirituelle Formung. Er vermittelt folgende Kompetenzen für Lehre, Leben und Berufung:

- Die Fähigkeit, die Zeichen der Zeit – insbesondere in Bezug auf Mensch, Leib und Sexualität – differenziert wahrzunehmen und theologisch zu deuten.
- Die Kompetenz zur Auseinandersetzung mit aktuellen Fragen, Herausforderungen und Entwicklungen innerhalb von Kirche, Gesellschaft und Theologie.
- Die Fähigkeit, die Bedeutung der THEOLOGIE DES LEIBES für das persönliche, kirchliche und gesellschaftliche Leben zu entdecken und zu erschließen.
- Die Befähigung, die Themen der THEOLOGIE DES LEIBES kompetent, glaubwürdig und lebensnah weiterzugeben.



ZIELGRUPPE

Der Studiengang richtet sich an Menschen,

- die in haupt- oder nebenberuflichem kirchlichem Engagement tätig sind und eine vertiefte Qualifikation im Bereich Ehe und Familie benötigen.
- die die THEOLOGIE DES LEIBES in ihrer Tiefe kennenlernen und weitergeben möchten: Priester, Religionspädagogen und Multiplikatoren.
- die ihr Theologie- oder Philosophie-studium um die Inhalte der THEOLOGIE DES LEIBES bereichern wollen.

ZULASSUNG UND ANRECHNUNG

- Zugelassen sind getaufte Erwachsene (Hochschulreife ist nicht erforderlich).
- Workload pro Modul: 2 SWS (= 2 ECTS).
- Der Studiengang umfasst acht Prüfungen sowie eine schriftliche Abschlussarbeit.
- Der Studiengang ist als *Continuum* konzipiert – ein Einstieg ist zu Beginn jedes Moduls möglich.
- Alle Module können auch ohne Prüfungen als Gasthörer besucht werden.

LEITUNG

Der Träger Initiative Christliche Familie (www.christlichefamilie.at) organisiert den Studiengang in Zusammenarbeit mit der Phil.-Theol. Hochschule Benedikt XVI.

Studienleiter: Lic. Corbin Gams MTh
gams@christlichefamilie.at

AUSKUNFT UND ANMELDUNG

Raphael Zumbühl
stdl@christlichefamilie.at

www.theologiedesleibes.org

SPENDENKONTO IN ÖSTERREICH

„Verein z. Förderung d. christlichen Familie“

IBAN: AT06 3225 0000 0070 9444

BIC (SWIFT-Code): RLNWATWWGTD

Verwendungszweck: Spende STDL

SPENDENKONTO IN DEUTSCHLAND

„Verein der Freunde und Förderer der

THEOLOGIE DES LEIBES e.V.“

IBAN: DE93 3706 0193 6007 3520 08

BIC: GENODED1PAX

Verwendungszweck: THEOLOGIE DES LEIBES

Name und Adresse für die Spendenbescheinigung angeben.

Ihre Spenden sind in Deutschland steuerlich absetzbar.



INITIATIVE
CHRISTLICHE FAMILIE

Husarentempelgasse 4, 2340 Mödling
www.christlichefamilie.at



Otto-von-Freising-Platz 1, 2532 Heiligenkreuz im Wienerwald,
www.hochschule-heiligenkreuz.at